

Pressemitteilung

Berlin, den 19.12.2020

Liebe Kolleg*innen,

liebe Kindertagespflegepersonen,

es geht ein Jahr zu Ende, dass von so vielen dramatischen, teils verrückten und schwierigen Nachrichten geprägt war; und obwohl wir uns schon so lange einschränken, sind wir nicht belohnt worden und es stehen uns nochmal harte Wochen bevor. Vielleicht die härtesten des Jahres, weil wir zu den Belastungen des aktuellen Lockdowns möglicherweise auch viel direkter betroffen sind, von dem Leid durch die Infektion mit SARS-CoV-2 oder sogar durch die Trauer um Angehörige, Freunde, Nachbarn oder Kolleg*innen.

In Zeiten wie diesen ist es nicht leicht, eine freudvoll gespannte Weihnachtsstimmung zu fühlen - und noch schwerer, sie mit den eigenen Kindern in seiner Familie entstehen zu lassen, weil wir doch alle eigentlich nur eine Pause haben wollen. Eine Pause von den schlechten Nachrichten, eine Pause von den Sorgen und Ängsten, eine Pause von der Verantwortung und eine Pause davon, in anderen Menschen eine potenzielle Gefahr sehen zu müssen; oder fast noch schlimmer, uns für eine potenzielle Gefahr für andere zu halten.

In dieser Zeit werden Sie als Kindertagespflegepersonen wieder einmal mehr dazu aufgefordert, verantwortungsbewusst und besonnen zu reagieren und die von Bund und Ländern angekündigte Aufrechterhaltung der Kindertagesbetreuung umzusetzen und damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf möglich zu machen und in einigen Fällen auch das Kindeswohl mit dem Angebot der Kindertagesbetreuung an der ein oder anderen Stelle sicher zu stellen. Das Ganze vor dem Hintergrund, dass auch Sie seit Beginn der Pandemie und der aktuellen Entwicklungen ganz persönliche Sorgen, Ängste und Nöte durchleben. Auch Sie müssen schauen, wie Sie „Familie und Beruf“ unter einen Hut bringen! Indem auch viele von Ihnen Ihre eigenen Kinder zuhause im Homeschooling begleiten müssen und/oder eigene Kita-Kinder zuhause betreuen, Ihr Lebenspartner sich derzeit oftmals im Home-Office oder Urlaub zuhause befindet oder Sie pflegebedürftige Angehörige im oder außerhalb Ihres Haushalts haben. All das, während Sie weiterhin tagtäglich Ihre Tageskinder, größtenteils in Ihren Privaträumen, betreuen, fördern und erziehen. In der Kleinkinderbetreuung sind Abstandsgebote und Hygieneregeln kaum umsetzbar und der Beziehung zu den Kindern sicher auch nicht dienlich. Wir und Sie selbst wissen nur allzu gut, wie oft die Kleinkinder uns tagtäglich anhusten oder anniesen, weil Sie es einfach noch nicht besser wissen oder umsetzen können. Zusätzlich kommen Sie täglich mit den Angehörigen der Tageskinder in den Übergabesituationen in Kontakt.

BvK e.V.

Alexandra Bayram
1. Vorsitzende
Glockenblumenweg 131a
12357 Berlin

a.bayram@berufsvereinigung.de
vorstand@berufsvereinigung.de
RG-Celle@berufsvereinigung.de
www.berufsvereinigung.de

Amtsgericht Berlin
VR 316 83
Finanzamt Berlin
Steuernr: 27/624/52093

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE 40 1203 0000 1008 3677 63
BIC: BYLADEEM1001

Sie alle haben in diesem Jahr Hygienekonzepte erstellt, Hygiene- und Rahmenbedingungen Ihren Möglichkeiten und Räumlichkeiten entsprechend und äußerst verantwortungsbewusst und engagiert angepasst. Sie müssen sich neben Ihrer Tätigkeit und eigenen Familie, genau wie der Rest unserer Bevölkerung, regelmäßig über neue Erlasse informieren und diese umsetzen. In Ihrem privaten, wie auch in Ihrem beruflichen Umfeld der Kindertagesbetreuung.

Gleichzeitig sind Sie möglichst Ruhepol für alle um sich herum und betreuen die Ihnen anvertrauten Kinder professionell, liebevoll und zuverlässig und lassen nichts unversucht Ihrem Bildungs-, Förder- und Betreuungsauftrag gerecht zu werden und nachzukommen.

Mit all Ihrem Engagement und Herzblut haben Sie auch wieder in diesem Jahr dazu beigetragen, die Kindertagespflege in der Wahrnehmung von Politik und Öffentlichkeit weiter in den Fokus zu rücken und aufzuzeigen, was Kindertagespflege ist und was die Akteure dieser Betreuungsform leisten.

Dafür möchte die Berufsvereinigung der Kindertagespflegepersonen e.V. Ihnen an dieser Stelle, rückblickend auf das Jahr 2020, ausdrücklich und sehr herzlich danken! Sie leisten für die Gesellschaft, aber vor allem den Kindern und Ihren Familien mit Ihrer Arbeit einen unschätzbaren Dienst!

Es gibt sie, die besonderen und freudvollen Momente, auch in dieser Weihnachtszeit. Vielleicht genießen sie sie schon, oder sie entdecken sie noch. Wir wünschen es Ihnen von Herzen!

Nun bleibt mir nur, Ihnen besinnliche und frohe Festtage, mit etwas Zeit für Ihre Familien aber auch zur Erholung zu wünschen. Aber vor allem das wichtigste – Gesundheit!

Herzlichst



1. Vorsitzende

BvK e.V.

Alexandra Bayram
1. Vorsitzende
Glockenblumenweg 131a
12357 Berlin

a.bayram@berufsvereinigung.de
vorstand@berufsvereinigung.de
RG-Celle@berufsvereinigung.de
www.berufsvereinigung.de

Amtsgericht Berlin
VR 316 83
Finanzamt Berlin
Steuernr: 27/624/52093

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE 40 1203 0000 1008 3677 63
BIC: BYLADEEM1001